

## 1. Anschlussort

Antrag für Grundstück

Straße, Nr.:

24568 Kaltenkirchen: Neuer Bauweg 7A

## 2. Angaben des Antragstellers

Grundstückseigentümer

Name, Vorname:

Mustermann, Max

Straße, Nr.:

Beispielweg 99

PLZ, Ort:

99999 Musterstadt

Telefon für Rückfragen:

Antrag für

|   |                                     |   |   |
|---|-------------------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus            | <input type="checkbox"/> Doppelhaus | <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Gewerbe  |
| <input type="checkbox"/> mit _____<br>Wohneinheiten | <input type="checkbox"/> Neubau     | <input type="checkbox"/> Altbau           | <input type="checkbox"/> Anzahl / Anschlüsse<br>(Wenn mehr als ein<br>Hausanschluss benötigt<br>wird) |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges _____            |                                     |   |   |

## Versorgung

Für die Versorgung  
gelten:

AVBWasserV und  
„Ergänzende Bestimmungen zur AVBWasserV“

## 3. Einzureichende Unterlagen

Diesem Antrag sind  
beizufügen:

- |  |   |
|--|---|
| 1. Vordruck „Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988“ ausgefüllt und unterschrieben vom Vertragsinstallateur und vom Grundstückseigentümer <b>(1-fach)</b> .   | 2. Flurstücksnachweis mit Eigentümerangaben des Katasteramtes (oder Auszug aus dem Liegenschaftskataster -Flurkarte- mit Angabe der Grundstücksgröße <b>(1-fach)</b> ). |
| 3. Lageplan des Bauvorhabens <b>(1-fach)</b> .<br>(z.B. aus dem Bauantrag zu entnehmen)  | 4. Keller- und/oder Gebäudegrundriss (mit Kennzeichnung der Stelle, an der Sie die Hauseinführung wünschen). <b>(1-fach)</b> .  |
| 5. Vor Beginn der Tiefbauarbeiten ist bei der Landesordnungsbehörde eine Auskunft nach der Landesverordnung zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit durch Kampfmittel (Kampfmittelverordnung) vom 07. Mai 2012 (GVOBl. 2012,539) in der jeweiligen Fassung über mögliche Kampfmittelbelastungen einzuholen, um eine eventuelle Belastung des Grundstückes mit Kampfmitteln auszuschließen. <a href="mailto:kampfmittelraeumdienst@mzb.landsh.de">kampfmittelraeumdienst@mzb.landsh.de</a> |   |

## 4. Ergänzende Angaben zum Antrag

|  |  |
|--|--|
| 1. Die Länge der zu bauenden Hausanschlussleitung von der Grundstücksgrenze bis zum Einbauort des Wasserzählers beträgt:<br><br><p style="text-align: center;"><b>15</b> Meter</p>   | 2. Das Gesamtgrundstück hat folgende Flurbezeichnung und Größe:<br><b>Flur: 3 Flurstück(e): 3/100</b><br><br><b>Gesamtgröße</b><br>(Nachweis ist beizufügen): <b>1.500 m<sup>2</sup></b>   |
| 3. <input type="checkbox"/> Der zukünftige Hausanschluss soll zunächst als Bauwasseranschluss eingerichtet werden.<br><br>Das Bauvorhaben hat: <b>812,96 m<sup>3</sup></b><br><br><b>umbauten Raum (Die Angaben sind der Baugenehmigung -Bauschein- zu entnehmen).</b><br><br><input type="checkbox"/> Bauwasser wird nicht von der STW entnommen.<br>Für das beantragte Bauvorhaben erhalte(n)/erhielt(en) ich/wir Bauwasser von:<br><br>Herrn/Frau/<br>Firma: _____<br>Straße, Nr.: _____<br><br>PLZ/Ort: _____<br><br>(Diesem ist die Bauwasserlieferung zu berechnen.) | 4. Der Neubau soll<br><input type="checkbox"/> selbst genutzt, <input type="checkbox"/> vermietet, <input type="checkbox"/> verkauft werden.<br><br>5. Das Bauwerk wird voraussichtlich<br><br><p style="text-align: right;">zum: _____</p> bezugsfertig sein. |

Nach Erhalt der Unterlagen werden wir Ihnen ein verbindliches Angebot zusenden.

X

X

**(Datum/Unterschrift des Grundstückseigentümers)**